

**Protokoll:**

Herr Kroh vom ZGM erläutert, dass durch die Gebäudesanierungen an Fenstern, Fassaden und Dächern Energiekosten eingespart werden konnten. Er weist in diesem Zusammenhang auch auf die Einrichtung der Stabsstelle Energie und Energiemanagement beim ZGM zum 1.10.2017 hin. Im Rahmen eines Zuschussprojektes wird derzeit auch ein Klimaschutzteilkonzept mit dem Ziel der Untersuchung der städtischen Gebäude in energetischen Hinsicht erstellt. Hiermit verbindet sich auch der Aufbau eines Portofoliomanagements für die städtischen Liegenschaften. Die städtischen Gebäude sollen insoweit systematisch untersucht werden, um eine entsprechende Investitionsstrategie zu entwickeln. Ziel ist ein Aktionsfahrplan für die nächsten 10 bis 20 Jahre.

Darüber hinaus wird in den nächsten 1 bis 2 Jahren ein Energiecontrolling aufgebaut.

Da zu diesem Tagesordnungspunkt der Einladung eine Präsentation des ZGM mit der aufgedruckten Dachmarke der Stadt Koblenz beigelegt war wird von einem Ausschussmitglied angemerkt, dass das im Schriftverkehr bzw. bei Präsentationen der Stadtverwaltung Koblenz verwendete Logo sehr groß und farbtensiv ist, was zu relativ hohen Druckkosten führt und auch nicht im Einklang mit einer Ressourcen schonenden Umweltpolitik steht. Es wird gebeten, dass die Verwaltung prüft, ob das Logo nicht kleiner und weniger farbtensiv gestaltet werden kann. Ausdrucke sollten im internen Verkehr schwarzweiß ausgedruckt werden. Drucke sollten möglichst beidseitig erfolgen.